



STIFTUNG  
WELTWEITE WISSENSCHAFT  
Gästehaus der Universität Hamburg

## Kalkulation der Mieten für das Gästehaus der Universität Hamburg, Rothenbaumchaussee 34

Das Gästehaus der Universität Hamburg besteht aus 50 Wohneinheiten unterschiedlicher Größe und wird von der gemeinnützigen Stiftung „Weltweite Wissenschaft“ seit 1963 verwaltet und kostendeckend betrieben.

Die Stiftung wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geleitet, der gegenüber einem Beirat aus Vertretern der Universität sowie gegenüber der staatlichen Hamburger Stiftungsaufsicht rechenschaftspflichtig ist. Für das operative Geschäft ist das Gästehaus-Team unter der Leitung der General Managerin zuständig.

Die gemeinnützige Stiftung ist nicht gewinnorientiert, aber zu einer kostendeckenden Bewirtschaftung verpflichtet. Die Mieteinnahmen dienen daher ausschließlich der Deckung der laufenden Kosten und der Instandhaltung des Gebäudes und der Apartments. Zuschüsse der Universität oder der Stadt Hamburg sind nicht vorgesehen.

Das neoklassizistische Gebäude an der Rothenbaumchaussee 34 stammt aus dem Jahre 1890. Es ist Ziel der Stiftung, den besonderen Charakter des Hauses zu erhalten und bei allen notwendigen Sanierungsmaßnahmen sehr behutsam mit der Bausubstanz zu verfahren. Dabei sollen die Wohneinheiten den modernen Wohnstandards entsprechen, was erhebliche und kostenintensive Sanierungen erforderlich macht. Insbesondere die Umgestaltung der Bäder, der erforderliche Austausch der elektrischen Leitungen, die Installation eines leistungsfähigen LAN / WLAN-Netzes stellen besondere Herausforderungen in einem Haus aus dem Jahr 1890 dar.

In die Kalkulation der Mieten müssen alle erforderlichen Aufwendungen eingehen. Die Grundsanierung eines Apartments kostet im Jahr 2022 je nach Größe zwischen 90.000 und 120.000 Euro, bei den fünf Familien-Wohnungen sogar je 250.000 Euro. Angesichts dieser hohen Kosten ist es der Stiftung daher nur möglich, jedes Jahr die Sanierung einer Wohneinheit zu finanzieren. Neben den Apartments bedarf auch das Gebäude selbst für die Grundmauer- und Rohrleitungssanierung, das Dach und die Verbesserung der Wärmedämmung erheblicher Mittel.

Natürlich benötigen alle Wohneinheiten neben der einmaligen Grundsanierung regelmäßig laufender und kostenintensiver Instandhaltungen und Schönheitsreparaturen. Gleichwohl ist die Stiftung bemüht, die Apartments den universitären Gästen zu einem vertretbaren und angemessenen Preis anzubieten.

Der Vorstand der Stiftung Weltweite Wissenschaft